

# **Britische Jungferninseln: Wiederaufbau nach dem Hurrikan**

„Die Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten ist der Ansicht, dass die Verkündigung der frohen Botschaft mit guten Taten einhergehen muss“, so Henry Peters, Leiter der Abteilung „Gemeinnützige Dienste“ der Adventisten in der Nord-Karibik-Region. „Es ist die Erfüllung der Mission, die wir alle anstreben.“ Dutzende von Freiwilligen hätten daher am Wiederaufbau von Dächern und Mauern sowie an der Behebung der Schäden durch die Hurrikane Irma und Maria mitgewirkt.

## **Virgin Gorda**

Das Baukomitee der Adventgemeinde auf Virgin Gorda hat alle leistungsfähigen Freikirchenmitglieder dazu aufgerufen, Wochenenden und Nachmittage in kommunale Dachsanierungsprojekte zu investieren. Die Baustoffe wurden von einem privaten Spender aus der Tschechischen Republik beschafft und an Bewohner, die nicht über eine Versicherung zur Deckung der Wiederbeschaffungskosten verfügen, weitergeleitet. Aufgrund dieser Initiative stellte die Regierung laut ANN Handschuhe, Sägen, Verlängerungsgurte und Werkzeuge zur Verfügung, um den Wiederaufbau zu unterstützen.

## **Schäden auf Tortola**

Auf Tortola müssen ebenfalls Wiederaufbauarbeiten geleistet werden. Im Gegensatz zu der Situation auf Virgin Gorda, wo die Freikirche relativ unbeschadet blieb, erlitten einige Grundstücke der Siebenten-Tags-Adventisten auf Tortola große Schäden. „Die Mitglieder sind weiterhin stark und belastbar. Viele von ihnen sind betroffen, und wir versuchen alles, was wir können, um sie zu unterstützen und für sie da zu sein“, sagte Pastor Howard Simon laut ANN.

## **Adventisten auf den Britischen Jungferninseln**

Die Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten auf den Britischen Jungferninseln ist laut ANN in neun Kirchengemeinden organisiert, die von drei Pastoren geleitet werden. Die Kirche führt auch eine akkreditierte Schule mit über 300 Schülern in der Primar- und Sekundarstufe.

---

---